



Norddeutsche Jährliche Konferenz

26.05.2013

Von Michael Putzke

Abend der Gemeinschaft: »Wenn das Brot, das wir teilen, als Rose blüht«

Am Samstag, den 25. Mai feierte die Norddeutsche Jährliche Konferenz (NJK) den Abend der Gemeinschaft.

Unter der Leitung von Pastor Marco Alferink und dem Laiendelegierten aus Braunfels, Bernd Rühl, gratulierte die Konferenz für langjährige Mitgliedschaft Daniele Baglio mit Ehefrau Dorothea (25), Christel Grünecke (50), Bodo Schwabe mit Ehefrau Catherine (50). (Im Bild vordere Reihe von links nach rechts).

Conrad Roberts feierte sein 30. Dienstjubiläum. (Hinten von links nach rechts) Er und seine Frau Catherine gehen in Kürze zurück nach Ghana. In den Ruhestand geht Hans-Wilhelm Hermann mit Ehefrau Christina. Norbert Rose verlässt den Dienst in der EmK und übernimmt eine Aufgabe an der Langensteinbacher Höhe. Dieter Begaße geht in Ruhestand. Die Konferenz begrüßte Aaron Gaisie-Amoah mit Ehefrau Betty. Er wird in die ghanaische Gemeinde in Hamburg leiten.

»Wie können wir Gottes Reich unter uns erleben?« Die Moderatoren hatten die

Jubilare gebeten, eine Liedstrophe zum Thema der Konferenz »Dein Reich komme« zu dichten. Als Grundlage diente das Lied »Wenn das Brot, das wir teilen, als Rose blüht« (EM 674). Das Lied spricht von der Gegenwart Gottes unter den Menschen: »...dann hat Gott unter uns schon sein Haus gebaut, dann wohnt er schon in unserer Welt.«

Hier einige Kostproben: Norbert Rose dichtete passend zu seiner Lebenssituation: »Wenn sich Angst vor dem Morgen in Freude kehrt, und das Ende des Weges zum Anfang wird...«.

Bodo Schwabe erinnerte an eine Begegnung mit einem muslimischen Mitbürger. 1993 kamen bei einem Brandanschlag auf eine türkische Familie in Solingen fünf Menschen ums Leben. Bodo Schwabe brachte einem türkischen Automechaniker einen Blumenstrauß als Ausdruck seiner Trauer mit. »Wir haben miteinander geweint«, sagte Schwabe zu seiner Strophe: »Wenn sich Christen und Muslime als Geschwister seh'n, und der Friede, den wir suchen, die Welt regiert ...«

Michael Putzke

© 2020 - Evangelisch-methodistische Kirche